

Validierungsdokumentation
System-Y 1.0
X-GmbH

Firmeninformation

Die X-GmbH ist ein deutsches Großunternehmen mit Standorten in München, Düsseldorf und Berlin. Weitere Standorte in Polen und Spanien sind geplant.

Die bereits 1985 gegründete GmbH spezialisierte sich auf Softwarelösungen für die Logistikbranche. Beginnend auf dem deutschen Markt, ist die GmbH zu einem europaweit agierenden Unternehmen gewachsen.

Das Produktportfolio umfasst Softwarelösungen für die Lagerhaltung und Kommissionierung und diverse Zusatzmodule, die eine kundenspezifische Anpassung ermöglichen. Außerdem bietet die GmbH alle Dienstleistungen zur Planung, Implementierung und Wartung des Systems an.

Die X-GmbH beschäftigt derzeit 150 Mitarbeiter und betreut knapp 280 Kunden mit 300 Installationen. Dabei wurde das System neben Deutschland auch in Dänemark, Österreich, der Schweiz, Polen, Tschechien und Frankreich installiert.

Zu den Kooperationspartnern des deutschen Großunternehmens gehören u.a. IBM (IBM Business Partner) und HP (HP Development & Solution Partner).

Bekannte Kunden sind u.a. die VLMP-AG (Lebensmittelindustrie), die X3X Company (Handel) und die W-House GmbH (3PL).

Systeminformation

Im Rahmen der Validierung wurde die Warehouse Management Software System-Y überprüft. Die Software wurde bereits relativ oft installiert und unterstützt den Prozess funktional vom Wareneingang bis zum Warenausgang.

Stammdaten (Artikel und Lagerplatz) des Produkts werden ausreichend erfasst und informationstechnisch unterstützt. Eine Zuordnung von Mandanten zu Artikeln ist möglich.



Ein- und Auslagerungen können durch einen Konfigurator leicht manuell angepasst werden. Die funktionale Unterstützung der Anforderungen im Wareneingang, bei der Einlagerung, der Lagersteuerung, der Kommissionierung, der Auslagerung und im Warenausgang ist vorhanden. Ebenso werden Basisfunktionen wie Auftragsbearbeitung, Bestandsführung, Inventur und Informationssystem angeboten.

Das System ist mehrlager- und mandantenfähig. Ein Problem stellt die nicht vorhandene Multi-User-Funktion dar, es kann also nur ein Benutzer pro Mandant gleichzeitig auf das System zugreifen.

Die Übernahme der bisherigen Stammdaten aus dem alten System gestaltet sich schwierig, denn das System-Y besitzt keine SAP-zertifizierte Schnittstelle.

Die neu integrierte Ressourcenplanung ermöglicht der Lagerleitung eine effektive Steuerung von Transportmitteln und Personal.

Ein typischer Kunde für das System-Y ist nicht identifizierbar, denn das Softwareangebot der GmbH ist nicht auf einen bestimmten Branchenbereich ausgelegt, vielmehr werden Lösungen nach kundenspezifischen Anforderungen angestrebt.

Die wohl beiden wichtigsten Zielbranchen der X-GmbH sind der Handel und Logistikdienstleister (3PL).

Es liegen Zertifikate unterschiedlichster Institutionen vor:

- FDA (Food and Drug administration)
- DGD (Department of Defense)
- CMM (Capability Maturity Model)



- ISO 9001
- GMP (Goods Manufacture Practice)
- u.a.

Das System selbst besteht aus einer Basisausführung, die vor allem auf den Handel und Logistikdienstleister zugeschnitten ist, und mehreren Zusatzmodulen:

- System Y – EU 178 (Produktrückverfolgung)
Vor allem von Bedeutung für die Kühllogistik
Bzw. die Lebensmittelbranche
- System Y – Transport
Zur Optimierung der Routen
- System Y – Track
Rückverfolgung von Ware und Transportweg
- System Y – Vocal
Sprachkommissionierung

Der Standard des Produkts wird regelmäßig den Marktanforderungen und Markttrends angepasst. Diese Entwicklung erfolgt projekt unabhängig.

Auf Wunsch kann das System folgende Funktionen integrieren:

- Mandantenfähigkeit
- Pick-by-Voice
- Staplerleitsystem
- VAS (Value-added Services)
- Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 178/2002
- MFR - Materialflussrechner



Die Standard-Ausführung beinhaltet die Beratung, die Einführung des Systems und die Wartung und wird für 98.000 Euro angeboten. Das System ist in dieser Ausführung voll funktionsfähig enthält aber keine Individuallösungen.

Für eine Individualprogrammierung bzw. für die Zusatzmodule wird ein Extrapreis veranschlagt. Dieser fällt auch für jeden zusätzlichen Benutzer an.

Die Pick-by-Voice-Funktion sei an dieser Stelle noch einmal explizit genannt, sie funktioniert bei der Validierung einwandfrei und erkennt die Sprachanweisungen auch bei einem hohen Geräuschhintergrund.

Als Betriebssystem für den WMS-Server können Windows oder Linux eingesetzt werden. Die Clientsysteme verwenden ebenfalls Windows bzw. Linux.

Das System-Y präsentiert sich in einem benutzerfreundlichen Design, in klar abgegrenzten Farben und ist browserorientiert. Menüs und Tabellen können vom Anwender selbstständig angepasst werden, Grafiken und Diagramme werden übersichtlich und ansprechend dargestellt. Zudem können in tabellarischen Ansichten die Spalten durch den Benutzer ein- oder ausgeblendet werden.

Die Benutzeroberfläche von System-Y ist vollständig den heutigen Bedürfnissen und Anforderungen entsprechend gestaltet und bietet ein auf Windows basiertes Look-and-Feel. Ein „rechter Mausklick“ ruft ein Kontextmenü abgestimmt auf die jeweilige Funktion auf.

Ein maskenbezogenes Hilfesystem unterstützt den Anwender bei auftretenden Problemen. Fehlerhinweise können vom Benutzer individuell erweitert werden.

System-Y wird ausschließlich in Europa vertrieben. Neben der deutschen ist auch eine englische, französische, polnische, tschechische, türkische und russische Spracheinstellung möglich.

Zukunft

Eine neue Version von System-Y wird gerade entwickelt und soll im Dezember 2010 auf den Markt kommen. Bei der Entwicklung von System-Y 2.0 setzt die X-GmbH vor allem auf die folgenden Aspekte:

- SAP-Zertifizierung
- Kooperationspartnerschaft mit SAP
- Multi-User-Funktion
- RFID-Technologie
- Ausbau von Pick-by-Voice – Funktionen
- Pick-by-Light
- Yard-Management

Die genannten Technologien sollen als mögliche weitere Zusatzmodule angeboten werden. Außerdem sind Branchenspezifische Standardmodule geplant, die neben der bisherigen Standardlösung angeboten werden sollen.

Ein kostengünstiges Update für die Anwender von System-Y 1.0 ist geplant.

Für die Weiterentwicklung von System-Y plant die X-GmbH ca. 20 % ihres bisherigen WMS-Umsatzes ein.

Die X-GmbH möchte ihren Vertrieb auf andere europäische Länder ausweiten und plant deshalb auch erweiterte Sprachfunktionen anzubieten. Um den Ablauf der Wartungsarbeiten effektiver zu gestalten, plant das Unternehmen die Einstellung mehrerer Servicekräfte. Besonderen Wert legt die X-GmbH auf die Sprachkenntnisse der Bewerber, denn die Wartung soll künftig in der Muttersprache des Kundenunternehmens stattfinden.

Angelehnt an die Wartung soll das System auch in weiteren Sprachversionen angeboten werden. Für die nahe Zukunft sind eine spanische, italienische und



niederländische Sprachversion geplant. Eine dänische und schwedische sollen folgen.



Bitte beachten Sie, dass das Dokument auf fiktiven Daten und Unternehmen beruht.

© Copyright 2009

Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4
44227 Dortmund

<http://www.ims.fraunhofer.de>

Herausgeber:

Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik IML
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4
44227 Dortmund

Tel.: +49 (0) 2 31/97 43 214
info@warehouse-logistics.com

